



Von der Straße aus wirkt das Haus am Hang wie ein kleiner Holz-Bungalow, während es sich nach unten hin zu einem hochmodernen Refugium für Mensch und Tier entwickelt.

Fotos: David Schreyer

Ein Zuhause für Mensch und Tier

Als passionierte Pferdezüchter im eigenen Traumhaus Seite an Seite mit den Tieren leben zu können, ist wohl ein großes Glück für die Bewohner und deren Vierbeiner.

Caterina Molzer-Sauper

Haiming – In einem kleinen Weiler in der Tiroler Gemeinde Haiming erhebt sich inmitten ländlicher Idylle ein neues Wohnhaus, welches mit vollem Respekt für die alpine Landschaft und die geschichtlich geprägte Bebauung rundum moderne Architektur und Wohnkultur schafft. Vom gegenüberliegenden Bauernhof zog ein Pferdezüchterpaar an die Hangkante mit Blick ins Tal, auf die Berge sowie die Pferdekoppel und schuf sich mit

Hilfe der ROECK Architekten aus Innsbruck ein neues Zuhause. Sensibel fügt sich das moderne Gebäude in die bestehende Umgebung ein und überrascht mit seiner differenzierten Baukörperplastik, die bei genauer Betrachtung eine wohl überlegte Geschichte erzählt.

Symbiose aus Alt und Neu

Bereits bei der Zufahrt zum Gebäude wird der Ankomende von einer harmonischen Symbiose aus Vergangenheit und Gegenwart begrüßt. Das Eingangs-

gebäude mit Satteldach und dunkler Holzfassade auf Straßenniveau zollt dem gegenüberliegenden Bauernhaus Tribut. Über dieses Niveau mit Carport, Diele, Garderobe und Terrasse gelangt man in den darunterliegenden Schlaf- und Wohnbereich, welcher sich in Form einer raumhohen Verglasung nach draußen öffnet und einen Panoramablick auf die naturbelassene Umgebung bietet. Auf dieser Ebene finden neben dem Koch-Ess-Wohnbereich mit umlaufender Terrasse auch das Schlafzimmer

Schrankraum und Wellnessbad sowie ein Büroraum, ein Technikraum, ein Lagerraum und ein Tages-WC Platz. Unterhalb dieses Wohnbereiches fanden die Pferde der hauseigenen Zucht ihr neues Zuhause. Die Betonfassade mit Bretterschalung verleiht dem unteren Teil des Gebäudes eine zeitgemäße Ästhetik, die sich wohltuend von der traditionellen Umgebung abhebt und doch mit ihr verschmilzt.

Die geschützten Dachuntersichten sind naturbelassen, während die stehende

Holzschalung verbrannt, gebürstet und veredelt wurde.

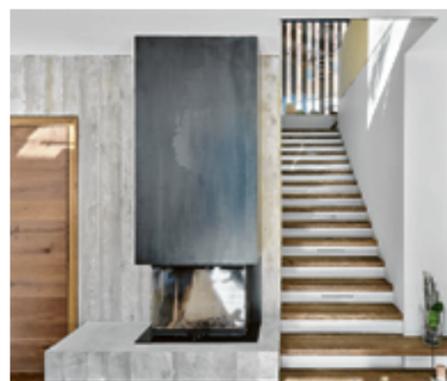
Beton trifft Holz und Stahl

Im Inneren kontrastieren klare Sichtbetonwände mit heimischem Eichenholz und naturbelassenem Stahl. Die lichtdurchfluteten Räume bestechen mit zurückhaltender Eleganz und bieten der beeindruckenden Naturkulisse eine perfekte Bühne. Das Spiel der Jahreszeiten und der Pferde lässt sich beinahe von jedem Raum aus mitverfolgen, sogar aus der Badewanne oder der Panoramasaua.

Die engagierten Bauleute haben sich bei der Errichtung ihres Eigenheims intensiv miteingebracht und auch selbst Hand angelegt.

Der modern interpretierte „Pferdehof“ überzeugt auch hinsichtlich einer effizienten Haustechnik mittels einer Erdwärmepumpe.

Das Projekt aus dem Hause ROECK zeigt deutlich, wie moderne Architektur und traditionelle Bauformen in alpinem Gelände in Harmonie nebeneinander und miteinander funktionieren können.



Die großen Glasflächen holen die idyllische Umgebung mit ins Haus und lassen Innen und Außen miteinander verschmelzen.